



## Luther und die Reformation im Spiegel der deutschsprachigen Literatur des 18., 19. und 20. Jahrhunderts

**Internationale Konferenz aus Anlass des Jubiläumsjahres 2017**

**„500 Jahre Reformation“**

Ort: Károli Gáspár Universität der Reformierten Kirche in Ungarn (1088 Budapest, Reviczky u. 4.) Festsaal „Buda Béla“

Zeit: 23.–25. November 2017

## Programm

**Donnerstag, 23. 11.**

Ab 14.00 Anreise, Anmeldung der Gäste (Foyer der Universität)

17.00 *Begrüßungen:*

**Péter Balla** (Rektor der Universität)

**Gergely Pröhle** (weltlicher Vorsitzender der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn, Generaldirektor des Petőfi Literaturmuseums)

**Enikő Sepsi** (Dekan der Philosophischen Fakultät)

*Moderation:*

**Géza Horváth** (Institutsvorstand, Institut für Deutsche und Niederländische Kulturen)

*Plenarvorträge:*

17.30 – 18.15 **Jan Rohls** (München): *Luther im Spiegel der deutschsprachigen Literatur*

18.15 – 19.00 **Sebastian Seyferth** (Zittau-Görlitz): *Martin Luthers Bibel(n) – Zu seiner Sprache und Übersetzungsleistung unter Einbeziehung der Bibelrevision von 2017*



19.00 – 19.30 *Musikalisches Programm:* Una Corda Cello Quartet

19.30 – 20.00 *Eröffnung der Ausstellung Luther und die Reformation*

20.00           *Empfang für eingeladene Gäste*

## **Freitag, 24. 11.**

*Moderation:* Detlef Haberland

9.00 – 9.30 **Wolfgang Braungart** (Bielefeld): *Von der Freiheit eines Christenmenschen. Oder: Was die Entstehung der modernen Ästhetik um 1800 mit dem Tagungsthema zu tun haben könnte*

9.30 – 10.00 **Joachim Jacob** (Giessen): „*Im hohen Ton*“ – *Luther in der deutschen Odendichtung des 18. Jahrhunderts von Klopstock bis Hölderlin*

10.00 – 10.30 **László Klemm** (Budapest): *Quod licet Iovi non licet bovi, oder eine Fallstudie bezüglich der Erzählung Die heilige Cäcilie oder die Gewalt der Musik*

10.30 – 11.00 *Kaffeepause*

*Moderation:* Anita Czeglédy

11.00 – 11.30 **Magdolna Orosz** (Budapest): *Kunst und Religion: konzeptionelle Veränderungen in der deutschen Romantik*

11.30 – 12.00 **Ralf Bogner** (Saarbrücken): *Luther, Luthertum und lutherische Leute in der österreichischen Dorfgeschichte*

12.00 – 14.00 *Mittagessen*

*Moderation:* Joachim Jacob

14.00 – 14.30 **Detlef Haberland** (Oldenburg): „*Guck’ mal, wer da spricht!*“ *Fontane, Luther und der Salon*

14.30 – 15.00 **Grete Röder** (Bielefeld): *Protestantischer Realismus bei Theodor Fontane*

15.00 – 15.30 **August Stahl** (Saarbrücken): *Rilke, Luther und die Bibel*

15.30 – 16.00 *Kaffeepause*

*Moderation:* Magdolna Orosz

16.00 – 16.30 **Péter Dugár** (Budapest): *Der lange Weg nach Ungarn. Die Geschichte des Luther-Testaments*

16.30 – 17.30 **Filmvorführung:** Episoden aus dem Animationsfilm *Das Leben des Martin Luther*. Regie: Zsolt Richly, Drehbuch: János Lackfi



18.00 *Abendessen*

**Samstag, 25. 11.**

*Moderation:* László Klemm

9.00 – 9.30 **Géza Horváth** (Budapest): „*Unser letztes Ereigniß ist immer noch Luther, unser einziges Buch immer noch die Bibel.*“ *Nietzsches Lutherbild*

9.30 – 10.00 **Anita Czeglédy** (Budapest): *Säkularisation und Modernität bei Rilke aus protestantischer Sicht*

10.00 – 10.30 **Gábor Kerekes** (Budapest): *Martin Luther als literarische Figur in der deutschen Belletristik am Ende des 20. und zu Beginn des 21. Jahrhunderts*

10.30 – 11.00 *Kaffeepause*

*Moderation:* Ralf Bogner

11.00 – 11.30 **Szilvia Szatzker** (Budapest): *Analytische Realisierung von Verbalkategorien bei M. Luther im Spiegel moralisch-religiöser und literarischer Texte des 18., 19. und 20. Jahrhunderts*

11.30 – 12.00 **Anikó Szilágyi-Kósa** (Budapest): *Der Einfluss der Reformation auf die Namengebung und Personennamenverwendung – ein deutsch-ungarischer Vergleich*

12.00 – 12.30 Abschluss der Konferenz

13.00 – 14.00 *Mittagessen*

14.30 Gemeinsames Kulturprogramm (Besuch im Landesmuseum der Evangelischen Kirche in Ungarn (Budapest, Deák tér 4.) // Ráday-Sammlung des Kirchensprengels an der Donau der Reformierten Kirche in Ungarn (Budapest, Ráday u. 28.)

*Abreise*